

Wortmeldung Rudolf Erdner zu TOP 6,

Die zentrale Aufgabe des Ausschusses für Sport, Vereine und Gemeindeentwicklung war die Abwicklung des g21 Prozesses, eines Prozesses für Bürgerbeteiligung und Gemeindeentwicklung.

In vielen Sitzungen, die teilweise als Ausschusssitzungen, mehrheitlich aber sinnvollerweise als g21 Sitzungen abgeführt worden sind, wurden Projekte geplant und umgesetzt, Veranstaltungen organisiert, u.a. das g21 Aktionstag, der unsere Gemeinde und unseren Bürgermeister in ein sehr positives öffentliches Licht stellte, Pläne geschmiedet, u.a. am Zukunftstag, z.B. das Leitbild überarbeitet.

Das, liebe Kolleginnen und Kollegen, das alles ist überwiegend dem Elan und dem Einsatz des Ausschussvorsitzenden und Kernteamleiters Helmut Seibert anzurechnen.

Wollt Ihr, liebe Kolleginnen und Kollegen, all das, was Bürger und Bürgerinnen und Gemeinderäte bisher aufgebaut haben, mit der Abschaffung des wichtigsten Ausschusses, nämlich jenes, der sich mit der Entwicklung in die Zukunft beschäftigt, aufs Spiel setzen?

Ich halte das für eine unglaubliche Verschwendung von öffentlichen Geldern und geldwerten Leistungen unserer Bürgerinnen und Bürger.

Daher stelle ich den Antrag, den Ausschuss für Vereine, Sport und Gemeindeentwicklung weiterzuführen und zum Zeichen seiner Wichtigkeit auf sieben Mitglieder aufzustocken.